

Taicang Industrie-und Wirtschaftszone

Taicang Industrie- und Wirtschaftszone wurde 1993 gegründet. Die Wirtschaftszone ist mit einer Gesamtfläche von 88 km² geplant und in drei Phasen untergliedert, von denen zwei bereits abgeschlossen sind. Die Zone schließt sich östlich an den Hafen von Taicang an, und südlich unmittelbar an die Metropole Shanghai. Wegen dieses besonders günstigen Standortes kann sie Führungs- und Fachkräfte, neue Technologien und Investitionskapital auch von Shanghai anziehen und nutzen.

Die Industrie- und Wirtschaftszone von Taicang ist 45 km vom Stadtzentrum von Shanghai entfernt, 35 km vom Flughafen Shanghai-Hongqiao, 80 km vom Flughafen Pudong, 35 km vom Seehafen Shanghai und 50 km von der Stadt Suzhou. In der gesamten Industrie- und Wirtschaftszone führen Schnellstraßen und Autobahnen in alle Richtungen. Die Staatsstraße 204 durchquert die Wirtschaftszone, und die Autobahn Hujialiu führt direkt nach Shanghai und ist direkt mit der Autobahn entlang des Yangtse-Flusses verbunden. Über die Autobahn Sukantai und die erstklassige Autobahn Xitai wird die Taicang-Wirtschaftszone an die wichtigen Städten Shanghai, Suzhou, Wuxi, Nanjing angebunden.

Bis heute haben mehr als tausend Unternehmen aus über 20 Ländern in der Industrie- und Wirtschaftszone von Taicang investiert. Viele bekannte und internationale Unternehmen wie z.B die Schaeffler-Gruppe (INA, FAG, LuK), American Standard, Uniliver, BorgWarner und andere haben sich hier niedergelassen.

In der Industrie- und Wirtschaftszone von Taicang ist die Anzahl der deutschen Unternehmen besonders nennenswert. Seit sich das erste deutsche Unternehmen, die Firma Kern-Liebers, im Jahr 1993 in der Zone angesiedelt hat, ist die Zahl deutscher Unternehmen bis heute auf 220 angestiegen.

2008 wurde Taicang als der erste "Standort für chinesisch-deutsche Betriebskooperationen" in China durch das Handelsministerium Chinas und das deutsche Ministerium für Wirtschaft und Technologie genannt. Im April 2012 wurde Taicang von dem Chinesischen Ministerium für Industrie und Informationstechnologie als erster Vorbildlicher Standort für chinesisch-deutsche KMU Zusammenarbeit ausgezeichnet. Taicang wurde auch von dem chinesischen Bureau for IP Protection als Schlüsselstandort für Schutz des geistigen Eigentums genehmigt. Um die deutsche Unternehmen in Deutschland zu dienen, hat Taicang in Frankfurt ein Büro eingerichtet.

Taicang Economic Development Area

Taicang Economic Development Area was founded in 1993 covers an area of 88 square kilometers. East of TCEDA is the Taicang Hafen and south is the metropole Shanghai. Because of the unique geographical advantage, TCEDA can enjoy human resource, technology and invest capital from Shanghai.

TCEDA is about 45km from downtown Shanghai and 35km from Shanghai-Hongqiao Airport, 80 km from Pudong Airport, 35 km from Shanghai Hafen and 50 km from Suzhou city. Through TCEDA there're national road 204, and express ways which connect cities like Shanghai, Suzhou, Wuxi, Nanjing with Taicang.

Till now more than thousand enterprises from over 20 countries settled in TCEDA. Some famous international enterprises such as Schaeffler-Gruppe (INA, FAG, LuK), American Standard, Uniliver, BorgWarner and so on.

TCEDA is most famous for the german companies here. Since the first german company Kern-Liebers invested in TCEDA in 1993, more and more german companies are attracted to Taicang. Up to now, the number is already over 220.

In Nov, 2008, Taicang was entitled the first and only "Cooperation Base of Sino-German Enterprises" by Chinese Commerce Ministry and German Economy Ministry. Ministry of Industry and Information Technology awarded the title of Sino-German (Taicang) SME Cooperation Demonstration Zone, which is the first one in China. Taicang was also honored as "Major Connection Base of National Patents Protection". In order to provide good service for the German companies, which have already invested in Taicang or are going to come to Taicang, a Taicang Representative Office is set up in Frankfurt in Germany.